



Aktuell

Diese Ausgabe erscheint auch online

Ausgabe 36 · Donnerstag, 3. September 2020

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE DENKINGEN

Bundesweiter Warntag am 10. September 2020



Der bundesweite Warntag findet erstmals am 10. September 2020 statt und wird ab dann jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September durchgeführt. Am gemeinsamen Aktionstag von Bund und Ländern werden in ganz Deutschland sämtliche Warnmittel erprobt. Pünktlich um 11:00 Uhr werden zeitgleich in Landkreisen und Kommunen in allen Ländern mit einem Probealarm die Warnmittel wie beispielsweise Sirenen ausgelöst.

Was passiert am bundesweiten Warntag?

Um 11:00 Uhr wird eine Probewarnung an alle Warnmultiplikatoren (z. B. Rundfunksender, App-Server) geschickt, die am Modulare Warnsystem (MoWaS) des Bundes angeschlossen sind. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung in ihren Systemen bzw. Programmen an Endgeräte wie Radios und Warn-Apps (z. B. die Warn-App NINA (Notfall-Informationen- und Nachrichten-App des Bundes)), auf denen Sie die Warnung lesen, hören oder wahrnehmen. Parallel werden auf Ebene der Länder, in den Landkreisen und in den Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst (z. B. Sirenen und Lautsprecherwagen).

Was sind die Ziele des bundesweiten Warntags?

Der bundesweite Warntag und die Probewarnung haben zum Ziel,

- Sie für das Thema Warnung der Bevölkerung zu sensibilisieren,
- Funktion und Ablauf der Warnung besser verständlich zu machen und
- auf die verfügbaren Warnmittel (z. B. Sirenen, Warn-Apps, digitale Werbeflächen) aufmerksam zu machen.

Der bundesweite Warntag will dazu beitragen, Ihr Wissen um die Warnung in Notlagen zu erhöhen und damit Ihre Selbstschutzzfähigkeit zu unterstützen. Auch die nun bundesweit einheitlichen Sirenen-signale sollen bekannter werden.

Wer ist verantwortlich für den bundesweiten Warntag?

Bund und Länder bereiten den bundesweiten Warntag in Abstimmung mit kommunalen Vertreterinnen und Vertretern gemeinsam vor. Zuständig sind auf Bundesebene das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), auf der Ebene der Länder die jeweiligen Innenministerien und auf

der Ebene der Kommunen in der Regel die für den Katastrophenschutz zuständigen Behörden.

Wovor warnen wir?



Naturgefahren

Hochwasser, Überschwemmungen, Lawinengefahr, Erdbeben oder Sonnenstürme – diese Ereignisse werden als Naturgefahren zusammengefasst. Die zuständigen Behörden haben häufig genügend Zeit für eine Vorwarnung, zum Beispiel bei Hochwasser, das sich oft langsam entwickelt. Manchmal geht aber alles sehr schnell. Wann und wo zum Beispiel ein Erdbeben auftritt, kann man selten vorhersagen. Dann warnen die Behörden vor den Auswirkungen und geben Informationen, wie die Betroffenen sich schützen können, zum Beispiel einsturzgefährdete Gebäude verlassen und genügend Abstand zu beschädigten Hochspannungsmasten halten.



Gefährliche Wetterlage

Wettervorhersagen gehören zum Alltag. Wird jedoch eine Wetterlage zur Gefahr, dann sprechen die Behörden eine amtliche Warnung aus. Gefährliche Wetterlagen sind zum Beispiel schwere Stürme und Sturmfluten, starke Schnee- und Regenfälle oder Hagel, Hitze- und Kältewellen, schwere Gewitter oder hohe UV-Strahlung. Unterschiede bestehen im zeitlichen Vorlauf: Manche Stürme können die Meteorologen Tage, manche nur Minuten im Voraus erkennen. Das gilt zum Beispiel für Tornados.



Waffengewalt und Angriffe

Die Sicherheit ist bedroht, wenn Menschen und öffentliche Ordnung gezielt angegriffen werden. Das



kann indirekt geschehen – als Cyber-Angriff über die Manipulation von technologischen Systemen – oder unmittelbar mit Waffengewalt. Das sind seltene, aber sehr zeitkritische Ereignisse. Wenn die Gefahr erkannt wurde, ist eine sofortige Warnung mit klaren Schutzempfehlungen besonders wichtig.



Unfälle in Chemiebetrieben

Deutschland ist ein Industriestandort. Es gibt viele Unternehmen, die chemische Stoffe verarbeiten. Diese Unternehmen erfüllen umfangreiche Auflagen. Sie müssen eigene Feuerwehren einrichten und die Anwohner sofort informieren, falls bei einem Unfall zum Beispiel gesundheitsschädliche Stoffe freigesetzt werden. Für Betroffene ist es oft schwer, die Auswirkung von chemischen Stoffen einzuschätzen. Öffentliche Feuerwehren und Unternehmen arbeiten in solchen Fällen eng zusammen, um die Gefahr abzuwehren sowie die Bevölkerung zu warnen und Handlungsempfehlungen zu geben.



Störungen des Verkehrs

Eine hohe Verkehrsdichte, Güterverkehr mit LKW und Zügen sowie Schifffahrt und Luftverkehr sind auf unseren Transportwegen gewohnter Alltag. Unfälle gehören auch dazu. Häufig sind von einem Unfall mehr Menschen betroffen als die direkt Beteiligten. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn Verkehrswege gesperrt werden müssen oder wenn ein Güterwaggon, ein Schiff oder ein LKW mit Gefahrstoffen beladen war. Die können bei einem Unfall freigesetzt werden. Auch in diesen Fällen geben die Behörden über eine Warnung Informationen zum Ereignis wie gesperrte Abschnitte, Umleitungen oder Handlungsempfehlungen heraus.



Stromausfall

Wenn die Versorgung mit elektrischem Strom ausbleibt, hat das direkte schwerwiegende Auswirkungen auf unseren Alltag. Nicht nur private Haushalte sind dann betroffen, sondern Tankstellen, Lebensmittelgeschäfte, Banken, Ampelanlagen, Aufzüge etc. Häufig fallen dann auch die Telefonnetze aus. Akkus können nicht mehr aufgeladen werden. Für die Warnung bedeutet das, dass wir über viele verschiedene Kanäle Informationen herausgeben müssen, um alles zu nutzen, was in einem solchen Fall noch funktioniert. Am widerstandsfähigsten ist nach wie vor das batteriegetriebene Radio – oder das Autoradio. Ein vorsorglicher Vorrat an Wasser, Lebensmitteln, Kerzen und Batterien hilft dabei, die Versorgungslücke gut zu überstehen.



Ausfall der Versorgung

In unserem hochindustrialisierten Land sind die meisten Menschen auf eine Infrastruktur angewiesen, die sie mit Strom, Gas, Fernwärme, Telekommunikation, Trinkwasser, Abwasserentsorgung und einem Internetzugang versorgt. Die

wichtigsten Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen wie zum Beispiel Krankenhäuser haben Notsysteme, um eine mögliche Versorgungslücke für eine kurze Zeit überbrücken zu können. In solchen Situationen, die den Alltag unmittelbar beeinflussen, sind ständige aktuelle Informationen zur Lage, Schutzempfehlungen und direkte Ansprechstellen besonders wichtig. Diese Informationen können auch Teil einer Warnung sein.



Krankheitserreger

Bakterien, Viren, Pilze oder biologische Gifte können die Gesundheit von Menschen und Tieren gefährden. Handelt es sich um besonders ansteckende Infektionskrankheiten, die sich schnell verbreiten, sprechen wir von Epidemien oder Pandemien bzw. bei Tieren von Seuchen. Warnungen geben auch hier Empfehlungen zum Schutz der eigenen Gesundheit und zum Schutz der Nutz- und Haustiere. In Fällen, in denen die Behörden verpflichtende Anordnungen aussprechen (zum Beispiel die Pflicht zur Aufstallung von Nutztieren), können diese Informationen auch über die Warnung weitergegeben werden.



Radioaktivität

Radioaktive Strahlung ist mit unseren Sinnen nicht wahrnehmbar und ab einer bestimmten Strahlungsstärke extrem gesundheitsgefährdend bis lebensgefährlich. Die Kombination dieser beiden Eigenschaften ist der Grund, warum die Angst vor radiologischen Gefahren besonders groß ist. Gesundheitsgefährdende radioaktive Strahlung kann bei Unfällen in Kernkraftwerken oder bei Angriffen mit Nuklearwaffen freigesetzt werden. Warnungen in solchen Fällen müssen sehr genau, verlässlich, transparent und rechtzeitig herausgegeben werden, um die Betroffenen in ihrem Selbstschutz zu unterstützen. In einer Warnung können Informationen zur richtigen Einnahme von Jodtabletten, zu Evakuierungsrouten, Sammel- und Ansprechstellen enthalten sein.



Feuer

Vor Bränden wird dann gewarnt, wenn ein größerer Bereich betroffen ist und Anwohner sich schützen müssen, entweder vor den Brandgasen durch Schließen von Fenstern und Türen oder – zum Beispiel bei großflächigen Waldbränden – vor dem Feuer selbst durch Evakuierung. In besonders trockenen Wetterperioden warnen die Behörden auch vor Brandgefahr. Dann muss offenes Feuer, Feuerwerk oder Rauchen im betroffenen Gebiet vermieden werden.

Freiwillige Feuerwehr Denklingen nimmt am Warntag teil

Die Freiwillige Feuerwehr wird am Warntag mit ihrem Lautsprecher durch die Gemeinde fahren und eine Durchsage zum Warntag machen. Dabei wollen wir einmal den Einsatz mit dem Lautsprecher wagen für einen eventuellen Ernstfall üben.

**AMTLICHES****Bereitschaftsdienst****Notfalldienst:**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117**

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Landratsamt Tuttlingen richtet zusätzliche Service-Hotline zum Coronavirus ein

Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Tuttlingen können sich ab sofort unter der Nummer 07461 926 9999 des Gesundheitsamtes rund um das Thema Coronavirus (COVID-19) informieren.

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Tuttlingen

Donnerstags, ab 09.30 – 12.00 Uhr, Telefon: 07461/941-160

Apothekendienst

Samstag, 05.09.2020

Schneider's Apotheke im Markt, Saline 5, 78628 Rottweil, Tel. 0741/2800651

Sonntag, 06.09.2020

Marktplatz-Apotheke, Hauptstraße 121, 78549 Spaichingen, Tel. 07424/2287

Nachtdienst der Apotheken während der Woche vom 07. – 11.09.2020

Montag, 07.09.2020

Dr. Sailers Königs-Apotheke, Königstraße 19, 78628 Rottweil, 0741/209664730

Dienstag, 08.09.2020

Schiller-Apotheke, Hauptstraße 21, 78554 Aldingen, Tel. 07424/84081

Mittwoch, 09.09.2020

Untere Apotheke, Hochbrücktorstraße 2, 78628 Rottweil, Tel. 0741/7775

Donnerstag, 10.09.2020

Apotheke am Alten Milchwerk, Heerstraße 42, 78628 Rottweil, Tel. 0741/17488990

Freitag, 11.09.2020

St. Gallus-Apotheke, Hochwaldstraße 4, 78667 Villingendorf, Tel. 0741/31202

Marien-Apotheke, Am Solberg 14, 78583 Böttingen, Tel. 07429/3452

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 05./06.09.2020

Dr. Andrea Harberg, Eisenbahnstraße 114, Wurmlingen, Tel. 07461/3693

Jugendreferat Denkingen

Kontaktdaten:

Jugendreferent Jonathan Pohl

Telefon: 0179 1 39 29 33

E-Mail: jonathan.jugendreferat@gmx.de.

Büro: Marktplatz 2 (Alte Post), 78554 Aldingen

MiKaDo e.V. Nachbarschaftshilfeverein

Büro Betreutes Wohnen „Am Kirchgarten“, Kirchhofen 3

Telefon: 07424/700685

E-Mail: mikado.denkingen.de

Bürozeiten:

Montagsvormittag

9.00 – 11.00 Uhr

Abfallabfuhrtermine diese Woche:

Biomülltonne (Tonne braun) Dienstag, 08.09.2020
Die Tonnen sollten ab 6.00 Uhr bereit stehen.

Die Grünschnittannahmestelle auf dem Parkplatz am Sportheim ist am Samstag von 9.00 – 11.30 Uhr geöffnet.

Standesamt**Das Licht der Welt erblickten**

am 12.08.2020 Luisa Ilka Schinzinger

Eltern: Ines Birgit Schinzinger und Andreas Reiner Schinzinger, geb. Narr

am 16.08.2020 Pauline Carina und Arlina Sibylle Schmeh

Eltern: Laura Andrea Schmeh, geb. Wald und Clemens David Schmeh

Altersjubilare

Wir gratulieren herzlich

am 05.09.2020 Frau Maria Walter zum 75. Geburtstag

am 09.09.2020 Frau Monika Eva Maria Fetzer

zum 75. Geburtstag

am 10.09.2020 Herrn Bernhard Braun zum 80. Geburtstag

AMTLICHE MITTEILUNGEN**Neuer Mitarbeiterin im Rathaus und in der Mediathek Denkingen**

Frau Britta Bachmann besucht den Fortbildungslehrgang zur Verwaltungsfachwirtin in der Zeit vom 24.08. – 27.11.2020 und 10.05. – 18.06.2021.

Frau Bachmann ist zu 100 % bei der Gemeinde Denkingen beschäftigt.

Für diese Zeit der Abwesenheit von Frau Bachmann konnten wir Frau Monika Hettinger aus Gosheim als Teilzeitkraft gewinnen.

Sie ist unter der gewohnten Mailadresse von Frau Bachmann (bachmann@denkingen.de) oder per Telefon (07424/9706-13) erreichbar.

Frau Hettinger ist auch stundenweise in der Mediathek tätig. Wir heißen Frau Hettinger herzlich willkommen.

Das Spendenportal **gemeinsamhelfen.de**

DogDancing Turnier in Denkingen am 05. und 06. September 2020.

Hundesport nach dem Lockdown.

Zum 6. Mal ist DogDancing zu Gast in Denkingen. Was vor 10 Jahren als Tagesturnier begann wurde schnell zum international anerkannten mehrtägigen Event. Hochkarätige Teams aus Italien, Frankreich, Schweiz und Deutschland traten in den Kategorien Heelwork to Music und Freestyle an. Diesmal ist alles anders, denn auch uns hat der Corona-Virus einen dicken Strich durch die Jahresrechnung gemacht. Die WM wurde gestrichen, die Deutsche Meisterschaft verschoben auf hoffentlich November, insgesamt haben wir 14 Wettbewerbe abgesagt. Die Lockerungen ab 01.07. ließen uns hoffen, dass wir bald einen weiteren Schritt ins normale Leben gehen könnten. Schnell war klar dass das nur im kleinen Rahmen klappt und ohne Zuschauer, Turnierbegleiter, Fans. Und wir waren uns bewusst, dass das Turnier im Fall eines erneuten Lockdowns eben ausfallen müsste. Aber wir sind unverbesserliche Optimisten!

Deshalb setzten wir alle Hoffnung auf das Turnier in Denkingen.

Zum Glück überzeugten wir die Verantwortlichen mit unserem Hygienekonzept.

- Personenkontrolle am Eingang, nur die Starter haben Zutritt.
- Kontaktdaten werden für 4 Wochen aufbewahrt.
- Ein- und Ausgang mit Einbahnstraßenregelung.
- WC-Zugang mit Ampelschaltung, nur wenn grün ist, darf man eintreten, da im Kabinenbereich kein Abstand eingehalten werden kann.
- Markierte Sitzbereiche für die Starter, keine Tribüne. –
- Duschen und Umkleide bleiben geschlossen, es wird keine Verpflegung angeboten.
- Desinfektionsmittel an den Türen und am Ringausgang.
- Maskenpflicht auf den Gängen, in der Halle, an der Anmeldung und Chipkontrolle. Im Ring darf die Maske entfernt werden.

Ob da überhaupt ein Starter melden würde? Keine Frage, Dogdancer wollen wieder tanzen. Innerhalb eines Tages war das Turnier ausgebucht und die Warteliste lang. Die gesamte Nationalmannschaft wird antreten und viele Nachwuchs-Hunde werden ihr Debüt haben. Und das, obwohl wir bewusst auf einen Titelwettbewerb verzichtet haben. Wir wollen ganz bewusst einfach tanzen!

Ursprünglich planten wir 2 Starterfelder, eines am Vormittag, eines am Nachmittag, mit 1,5 Stunden Pause zum Wechseln und Desinfizieren. Aber die Vorstellung eines fröhlichen Wiedersehens beim „Schichtwechsel“ auf dem Parkplatz ließ uns umplanen.

Nun gibt es Samstag und Sonntag exakt jeweils 25 Anwesende und 38 Hunde. 4 Richter, die abwechselnd richten, da sie selbst in anderen Klassen auch starten.

Die Richter sitzen in 2 m Abstand an den Tischen, die natürlich beim Richterwechsel desinfiziert werden. Auf einen Sprecher verzichten wir, Zuschauer sind ja keine da. Die Starter werden vom Richter in den Ring gebeten. Der zweite Richter startet die Musik, somit entfällt auch der DJ.

Der Ringsteward trägt Handschuhe und eine Maske, bis der Starter im Ring ist. Die Starter sind selbst für den Abtransport der Requisite verantwortlich.

Die Anmeldung erfolgt online und die Chipkontrolle wird mit Maske und Handschuhen (und Chiplesegerät) nur selektiv durchgeführt.

Durch die kleine Klassenzahl ist es einfach, Unterlagen auf Abstand zu deponieren, wo der Starter sie dann abholen kann.

Das Turnier wird gleichzeitig die Abschluss-Prüfung für 5 Neurichter sein, die seit März 2020 auf diesen Tag warten. Mir fällt gerade ein, dass gerade dieses Turnier in „normalen“ Jahren mit 140 bis 160 Starts zwei stramme Tage läuft, mit großem Medienrummel und voller Zuschauertribüne. Das wird uns allen wirklich fehlen: die Zuschauer, die Menschen aus Denkingen und Umgebung.

Diesmal wird es ein leises Turnier sein aber wir alle werden die Chance nutzen, mit unserem Sport ein wenig Normalität zu genießen. Wir werden so viele Tänze wie möglich aufnehmen und sie auf unserer Homepage verlinken, so dass wir den Denkingern vielleicht auch 2020 ein klein wenig Unterhaltung bieten können.

Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Carmen Schmid

1. Vorsitzende von Dogdance Deutschland e.V.

2. Obfrau für DogDancing im Verband für das deutsche Hundewesen.



**BÜRGERHAUS****Filz und Leder- Ein gutes Gespann
Filzkurs 2teilig mit Margarete Lempp**

Traditionelle ungarische Filztasche mit Lederapplikation

Termine: Sonntag, 6.9. 10 - 16 Uhr

Samstag, 12.9. 10 - 16 Uhr

Kosten: 7 Euro pro Stunde und Teilnehmerin

Beim ersten Termin wird der Filz hergestellt, Konstruktion der Tasche und design besprochen und wir werden die benötigten Lederbänder flechten.

Am zweiten Termin kann dann mit dem trockenen Filzstück weitergearbeitet werden.

Es ist einiges an Fleiss (Näharbeit)-nötig. Die Tasche wird nicht fertig werden können an diesem Tag, aber ihr werdet alle notwendigen Techniken und Schritte lernen und damit beginnen können.

Mitzubringen: Schere, Stifte, ein Filzstift, möglichst reissfestes Nähgarn, sehr dicke stumpfe Nähadeln und ebenso feine spitze Nadeln, Filzwerkzeuge

Leder und Lederband bringe ich mit.

Wolle, für Taschenqualität geeignet, kann selbst mitgebracht werden. Ich werde aber auch Wolle zur Verfügung stellen.

Materialkosten je nach Verbrauch.

Susanne Breuling - filzen**Kursbeschreibung „Einkaufstasche“**

Wer kennt sie nicht, die Einkaufstaschen aus Baumwolle. Geschickte Begleiter für den Einkauf und umweltfreundlich, da man damit auf die Plastiktüte verzichten kann.

Eine solche Einkaufstasche wollen wir filzen. Wir werden sehr dünn aber dennoch sehr stabil arbeiten. Und damit die Tasche auch gut in der Handtasche Platz hat, werden wir eine kleine Aufbewahrung mit anfilzen in der die Tasche reingeknudelt werden kann.

Ein alltäglicher Begleiter der Ihre Einkäufe sicher nach Hause bringt.

Datum 07. November 2020

Kursdauer: 6 Stunden

Zeit: 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Kursgebühr: 7,- € pro Person / Std.

Mitzubringen sind: 2 Handtücher, Seife, kl. Schüssel, Wäschesprenger, wenn vorhanden, Kammzug extra fein (16 mic.), Seidenfasern

Material: steht im Kurs zur Verfügung - Kostenanteil 10,00 € - 20,00 €

Kursbeschreibung „Schutzengel oder Handpuppe“

In diesem Kurs haben Sie die Wahl zwischen einem persönlichen Schutzengel oder einer Schafhandpuppe.

Der Engel wird ca. 15 cm groß werden. Um ein Drahtgerüst wird die Wolle aufgebaut und verfilzt. Kleidung und Flügel werden extra gefilzt und am Engel angebracht.

Die Schafhandpuppe wird als Hohlkörper gefilzt und kann individuell in Farbe und Wolle gestaltet werden.

Außerdem wird nach Wunsch noch einmal die Schollentechnik erklärt.

Datum: 14. November 2020

Kursdauer: 6 Stunden

Zeit: 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

Kursgebühr: 7,- € pro Person / Std.

Mitzubringen sind: 2 Handtücher, Seife, kl. Schüssel, Wäschesprenger, wenn vorhanden, Vlieswolle extra fein (kein Kammzug)

Material: steht im Kurs zur Verfügung - Kostenanteil 10,00 € - 20,00 €

KIRCHEN**Katholische Kirchengemeinde
St. Michael Denkingen****Pater Sabu Palakkal, Pfarramt Denkingen**

Tel. 07424/ 9790190/ Fax 07424/97901911,

E-Mail: StMichael.Denkingen@drs.de

Peter Berner, Pastoralreferent, Pfarrhaus Aixheim, Kirchstr. 9

Tel. 07424/9014240 (Büro) oder 1515 (Pfarramt),

E-Mail: Peter.Berner@drs.de

Pfarramt Frittlingen

Tel. 07426/940040, Fax 9400414,

E-Mail: StHippolytuKassia.Frittlingen@drs.de

Öffnungszeiten der Pfarrämter:**Denkingen:** Montag 15-18 Uhr

Donnerstag 9-11 Uhr

Frittlingen: Dienstag, Mittwoch 9-12 Uhr**Aixheim:** Montag, Mittwoch u. Freitag 8.15-11.45 Uhr

Dienstag, 13.30-17.30 Uhr

Tel. 07424/1515

Aldingen: Donnerstag 14.00-17.30 Uhr

Tel. 07424/1515

Pater Sabu ist nach Vereinbarung jederzeit gerne erreichbar

Samstag, 5.9.- Herz-Mariä-Samstag/Corona-Kollekte

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Vorabendmesse

Dienstag, 7.9.- Mariä Geburt

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 13.9.- 24. Sonntag im Jahreskreis/**Kollekte Welttag d. sozialen Kommunikationsmittel**

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit**Samstag, 5.9.** Aldingen 19.00 Uhr Vorabendmesse**Sonntag, 6.9.** Frittlingen 10.15 Uhr Eucharistiefeier

Aixheim 8.45 Uhr Eucharistiefeier

Aldingen 10.15 Uhr Wortgottesfeier

BEKANNTMACHUNGEN**Taufen**

Im August 2020 empfing

Elian Dressler

die Hl. Taufe.

Ein herzliches Willkommen in der Gemeinschaft der Kirche.

Trauer

In der Hoffnung auf ein ewiges Leben haben wir Abschied genommen, von

Maria Katharina Schneider und Anneliese Marquart

Wir trauern mit den Angehörigen.

Urlaub Pater Sabu

Vom 7.9.-17.9.2020 befindet sich Pater Sabu im Urlaub.

Er wird durch Pastoralreferent Peter Berner und durch Pfarrer Xaver Weber vertreten.

Corona- Kollekte

Die deutschen Bischöfe, die Ordensoberen und weltkirchlichen Hilfswerke bitten Sie am 5.9./6.9. 2020 um das Gebet und eine großzügige Spende für die Leidtragenden der Corona-Pandemie weltweit.

Über den Kirchturm hinaus**„antenne 1 Neckarburg Rock&Pop - die kirche“****September 2020**

UKW Blumberg 87.9 Rottweil 93.1 Schwarzwald-Baar 102.0 Schramberg 103.7 Oberndorf 104.6 Tuttlingen 107.6 und im Kabel



App, Internetradio und Infos: www.antenne1-neckarburg.de
Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

"Moment mal"

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

"Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen"

immer sonn- und feiertags von 8 – 10 Uhr

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik

06.09. „Nachgefragt“ - das Sommerinterview mit Dekan Albrecht Zepf

13.09. „Mit Musik geht es besser“ - Annemei Blessing-Leyhausen zu Gast

20.09. „Sei gut, Mensch“ - die Eröffnung der Caritaswoche 2020 in Oberndorf am Neckar

27.09. „Mutmacher Diakonie“ - neue Räume für den Tuttlinger Tafelladen

Hans-Peter Mattes

Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Auf den Punkt gebracht...

Lebe so, dass du an jedem Abend sagen kannst, DIESER TAG IST GEWONNEN.

Ignaz Aurelius Fessler

Evangelisches Pfarramt Denkingen - Kirchengemeinde Aldingen -

www.aldingen-evangelisch.de

Evangelisches Pfarramt Aldingen II für Denkingen und Frittlingen

www.aldingen-evangelisch.de

Pfarrbüro in Aldingen Mo. - Do. 9:00 Uhr - 12:30 Uhr

gruessgott@aldingen-evangelisch.de

Pfarrer Helmers in Denkingen

Tel.: 07424-7035836 Fax: 07424-7035837

Oliver.Helmerts@aldingen-evangelisch.de

Pfarrer Dewitz in Aldingen

Tel.: 8 66 00 Fax: 8 61 68

gruessgott@aldingen-evangelisch.de

Gemeindediakonin Karin Pohl, Tel.: 8 45 39

karin.pohl@aldingen-evangelisch.de

Gemeindediakonin Sieglinde Kamm, Tel.: 86 74 30

Sieglinde.Kamm@aldingen-evangelisch.de

Veranstaltungsort: in der Regel Denkingen

Tel. Vorwahl für Aldingen/Denkingen: 07424

Wochenspruch:

Christus spricht:

Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.

(Matthäus 25,40b)

Sonntag, 06. September

10.00 Uhr Gottesdienst ev. Kirche Aldingen, Pfr. Helmers parallel Kinderkirche im Gemeindehaus Aldingen

Wir senden den Gottesdienst auch weiterhin live unter <https://aldingenevangelisch.wordpress.com/video/>

Wir freuen uns über viele, die einschalten oder mit uns direkt vor Ort in der Mauritiuskirche feiern!

Sommerpredigtreihe

"Entschieden fürs Leben - die 10 Gebote"

Mit 10 Geboten verbinden viele Gesetzlichkeit oder stures Auswendiglernen im Konfirmandenunterricht. Dabei sind die 10 Gebote eine Anleitung zu einem glücklichen und erfüllten Leben. Mit viel Humor und ohne moralischen Zeigefinger

begann Pfarrer Oliver Helmers am vergangenen Sonntag eine kleine Predigtreihe zu den Zehn Geboten. Die Reihe startete mit dem 9. und 10. Gebot und wird die kommenden Sonntage wie folgt fortgesetzt:

06.09.2020 Auf dich ist Verlass (Du sollst nicht falsch Zeugnis reden)

Es tut gut Menschen zu haben, auf die man sich 100%ig verlassen kann. Bei "Du sollst nicht lügen" geht es um weit mehr als Alltagslügen. Es geht um etwas viel Wichtigeres: Menschen zu werden, auf die man sich verlassen kann.

13.09.2020 Großzügig leben (Du sollst nicht stehlen)

"Du sollst nicht stehlen" heißt auf Hebräisch "lo tig'nov", darin steckt das Wort "Ganove". Aber ist das Gebot nur für Kriminelle aufgeschrieben oder kann es uns nicht auch etwas über Großzügigkeit lehren? Du sollst nicht stehlen heißt im Umkehrschluss: Lebe großzügig, denn Geben ist bekanntlich seliger als Nehmen.

20.09.2020 Sich selbst und anderen treu bleiben (Du sollst nicht ehebrechen)

Ehebruch beginnt in Gedanken, dass wusste Jesus. Um Treue geht es bei diesem Gebot.

WICHTIGE TERMINVORSCHAU für alle Konfirmanden 2020 und deren Eltern

Montag, 14. September, 19 Uhr

Elternabend in der ev. Kirche Aldingen (Bitte jeweils nur 1 Elternteil und keine Konfis teilnehmen!)

Mittwoch, 16. September

Konfirmationsvorbereitungstreffen im Gemeindehaus Aldingen

18.00 – 19.00 Uhr: Konfirmationsgruppe A

19.15 – 20.15 Uhr: Konfirmationsgruppe B

Donnerstag, 24. September

Konfirmationsvorbereitungstreffen in der ev. Kirche Aldingen 19.00 – 20.00 Uhr: Gruppen A+B gemeinsam

Bei Fragen sind Pfarrer Helmers oder das Pfarrbüro in Aldingen gerne für Sie/Euch da.

Evangelische Freikirche ETG



Open-Air-Gottesdienst

Am **Sonntag, den 06. September** um 10 Uhr feiert die ETG einen **Open-Air-Gottesdienst** „rund um das Gemeindehaus in der Gunninger Straße“. Die Teilnehmer werden gebeten Sitzgelegenheiten (Campingstuhl/Decke) selbst mitzubringen. Die Getränke stehen bereit.

Der Gottesdienst wird umrahmt von der Lobpreisgruppe der Freikirche. Herzliche Einladung.

Kontakt

Christian Haas, Eibenstraße 11, 78588 Denkingen;

Tel. 07424 501152

Internet: www.etg-spaichingen.de

VEREINE

Freiwillige Feuerwehr Denkingen



Bundesweiter Warntag

am 10. September 2020 um 11.00 Uhr

Der bundesweite Warntag findet erstmals am 10. September 2020 statt und wird ab dann jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September durchgeführt. Am gemeinsamen Aktionstag von Bund und Ländern werden in ganz Deutschland sämtliche Warnmittel erprobt. **Pünktlich um 11:00 Uhr** werden zeitgleich in Landkreisen und Kommunen in allen Bundesländern mit einem Probealarm die verschiedenen Warnmittel ausgelöst.



Auch wir von der Freiwilligen Feuerwehr Denkingen möchten uns, im Rahmen unserer Möglichkeiten, an diesem Warntag beteiligen. Da die örtliche Sirene vor einigen Jahren abgeschafft wurde, werden wir mit unseren Einsatzfahrzeugen und Lautsprechern durch Denkingen fahren und die Bevölkerung so auf den Warntag aufmerksam machen.

Der Warntag soll dazu beitragen, Ihr Wissen um die Warnung in Notlagen zu erhöhen und damit Ihre Selbstschutzzfähigkeit zu unterstützen.



Fußball- und Sportverein Denkingen e.V.

Aktive Ergebnisse

Sonntag, 30.08.2020

Bezirksliga

FSV Denkingen I – FSV Schwenningen I 3:1

Sonntag, 30.08.2020

Bezirkspokal

SV Königsheim - FSV Denkingen II 6:5 n.E.

Aktive Vorschau

Sonntag, 06.09.2020

Bezirksliga

15:00 Uhr: SGM Deißlingen/Lauffen - FSV Denkingen I

Geschichts- und Heimatverein Denkingen



Backtag:

Am

Samstag, 05. September 2020, ist wieder öffentlicher Backtag im Backhäusle beim Bürgerhaus.



Eingeschossen wird um 10.00 Uhr,

Schauelfkuchen bei Bedarf voraus um 9.45 Uhr.

Anmeldungen bis Freitagabend

bei

Joe Schmidt, Tel. 86 83 85

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Denkingen. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Denkingen ist Bürgermeister Rudolf Wuhrer oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr, an Feiertagen am vorhergehenden Werktag. Redaktionsschluss ist Dienstag, 12 Uhr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

SONSTIGES

Exkursion: „Römische Gutshöfe an der oberen Donau“

Freitag, 11. September 2020

Vom 1. bis 3. Jahrhundert n. Chr. beherrschten und besiedelten die Römer unsere Region. Sie gründeten im heutigen Baden-Württemberg über tausend Gutshöfe (villae rusticae). Hauptziel der Exkursion ist der Römergutshof „Altstadt“ zwischen Worndorf und Heudorf bei Meßkirch. Mit einer Fläche von rund 8 ha ist er einer der größten in Baden-Württemberg. Eine Umfassungsmauer schützte 17 steinerne Gebäude. Außerhalb der Mauer lag ein der Göttin Diana geweihtes Tempelchen, dessen Grundmauern samt einem Weihstein freigelegt worden sind.

Eine weitere Station der Exkursion ist der Walddistrikt „Weil“ zwischen Neuhausen und Worndorf. Dort stieß man im 19. Jahrhundert auf Grundmauern eines römischen Gutshofs. Das Areal wird allerdings überlagert von einem jüngeren archäologischen Denkmal, nämlich einer Schanze aus dem Spanischen Erbfolgekrieg.

Treffpunkt: Landratsamt Tuttlingen, Bahnhofstraße 100

Leitung: Dr. Hans-Joachim Schuster

Für die Veranstaltungen besteht aufgrund von Corona eine max. Teilnehmerzahl, die wir auf jeden Fall einhalten müssen. Deshalb ist eine Anmeldung zwingend erforderlich: 07461/926-3101! Es sind noch einige Plätze frei.

Ohne Gebühr



Auszeit Daheim - Urlaubszeit in der Heimat

Sommeraktion im Donaubergland

Die Ferien gehen weiter! Gemeinsam mit heimischen Übernachtungsbetrieben und Gastronomiebetrieben, Hotels, Gasthöfen, Gästehäusern und Gaststätten, lädt das Donaubergland auch in den kommenden Wochen zum Einkehren und auch zum Übernachten in der Region ein. Mit der Aktion "#Auszeit Daheim" bietet das Donaubergland eine Reihe von Anregungen und Ideen für Urlaub auf ganz neue Art vor der eigenen Haustür ohne große Anreisewege - eine gute Alternative in diesen Zeiten.

Einige Unterstützer haben es schon vorgemacht und getestet: Landrat Stefan Bär, der Tuttlinger Oberbürgermeister Michael Beck, auch die beiden Vorstände der Kreissparkasse Tuttlingen, die die Aktion maßgeblich unterstützt, Markus Waizenegger und Daniel Zeiler waren im Rahmen der Aktion ebenfalls schon im Donaubergland und am letzten Wochenende gar Tourismusminister Guido Wolf.

Mehr Infos gibt es im Internet unter www.auszeit-daheim.de

ARTE Junior berichtet über Donauversickerung

Am kommenden Sonntag, 6. September zeigt der deutsch-französische Gemeinschaftssender ARTE ab ca. 9.10 Uhr im Magazin ARTE Junior einen etwa fünfminütigen Beitrag über die Donauversickerung für die jugendliche Zielgruppe. Vergangene Woche war ein Filmteam des Senders zwischen Immendingen und Möhringen an den Hauptversinkungsstellen und an der Aachquelle in Aach im Hegau unterwegs. Der Hydrologe Prof. Dr. Markus Weiler von der Uni Freiburg, der selbst aus Möhringen stammt, erklärt das einzigartige geologische Phänomen und zeigt mit einem interessanten kleinen Färbeversuch, wie das Donauwasser im Boden verschwindet.

Kurs zum kontrollierten Trinken

„Weniger Alkohol – mehr Gesundheit!“

Unter diesem Motto startet die Fachstelle Sucht, Freiburgstraße 44, Tuttlingen, Ende Oktober einen neuen Kurs. An-

geboden werden zehn Abende in der Zeit von 22.10. bis zum Jahreswechsel.

Der Kurs ist für alle, die ihren Alkoholkonsum überdenken und weniger trinken möchten. Ein Teil der entstehenden Kosten wird von den Krankenkassen übernommen. Ein Vorgespräch wird angeboten. Nähere Auskunft und Anmeldung unter 07461/966480.

Bitte veröffentlichen Sie diesen in den nächsten Tagen.

Pilzberatung im Landkreis Tuttlingen

Der Verein für Pilzkunde e. V., Tuttlingen, www.pilz-tuttlingen.de, hat uns die weitere Bereitschaft für die Aufrechterhaltung des freiwilligen Pilzberatungsdienstes im Landkreis Tuttlingen signalisiert. Die nachstehend dem Landratsamt Tuttlingen vom Verein für Pilzkunde e. V., Tuttlingen, genannten Personen sind laut Auskunft des Vereins geprüfte Pilzberater, die im Besitz eines Prüfungszeugnisses des Landesauschusses für Gesundheit und Volksbildung Baden-Württemberg e. V. sind. Der freiwillige Pilzberatungsdienst im Landkreis Tuttlingen wird von folgenden Personen durchgeführt:

- Siegfried Franz in Sigmaringen, Tel.: 07571-3506
- Heinz Frings in Donaueschingen, Tel.: 0171-1426375
- Beate Gohlke in Gosheim, Tel.: 0160-8219636
- Wolfgang Kaiser in Riedlingen, Tel.: 07371-8091
- Anja Hutmacher in Tuttlingen, Tel.: 07461-9654458
- Beatrice Kossmann in Tuttlingen, Tel.: 07461-161534
- Kristian Apel in Villingen-Schwenningen, Tel.: 0157-77818483

Es wird aber darauf hingewiesen, einen telefonischen Beratungstermin vor dem Aufsuchen des Beraters zu vereinbaren, da die Sachverständigen diesen Dienst in ihrer Freizeit durchführen und nicht rund um die Uhr zur Verfügung stehen können.



Wassonstnoch *interessiert*

Aus dem Verlag

Frisch und fruchtig

Zur Sommerzeit eine erfrischende Eistee-creation aus Mango-Grünteeaufguss mit Rhabarbersaft, Holunderblütensirup, Orange und Limette auf Eis gemixt und mit einem Schuss Mineralwasser gespritzt.

Einkaufsliste:

- 6 cl Mango Lu Dao-Teeaufguss
- 6 cl Rhabarbersaft
- 1 Schuss Holunderblütensirup
- Orangenrispe
- Limettenrispe
- Eis
- 2 cl Mineralwasser
- gefrorene Beeren

Zubereitung:

Mango Lu Dao-Teeaufguss (4 Teelöffel auf 0,4 Liter mit 80 Grad heißem Wasser 2 Minuten ziehen lassen und über Eis schocken. Rhabarbersaft, Holunderblütensirup, Orangenrispe, Limettenrispe - alles zusammen auf Eis shaken.

Anschließend mit Mineralwasser und einigen gefrorenen Beeren im Glas servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Garten und Balkon in Form

Dekorative Alternativen zum Buchsbaum

Buchsäume sind sehr beliebt, aber leider auch sehr anfällig für Schädlinge. Wir stellen Ihnen einige dekorative Alternativen vor, die sich sehen lassen können.

Als Beeteinfassung oder Kugel im Topf bringen sie eine schöne Struktur in unsere Gärten oder Balkonbepflanzungen: Vor allem Buchsäume sind dafür sehr beliebt. Doch die sind pflegeintensiv und anfällig für gefräßige Raupen. Dann bereiten sie keine Freude mehr, sondern Stress.

Aber es gibt dekorative Alternativen zum Buchsbaum. Sie bringen nicht nur Struktur ins Grün, sondern sind - in Form geschnitten - ein überraschender Hingucker.

Hier unsere immergrünen Empfehlungen

Zwerg-Eibe

- Beeteinfassung, Formschnitt und Kugel möglich
- Steingarten, trockener oder saurer Boden
- robust, pflegeleicht
- sehr giftig

Glanzmispel

- Beeteinfassung, Formschnitt und Kugel möglich
- klimatisch milder Standort
- sonnig
- Boden: sandig bis lehmig

Portugiesischer Kirschlorbeer

- Beeteinfassung, Formschnitt, Kugel und Sichtschutz möglich
- Halbschatten
- Boden: sandig bis lehmig

Rosmarin

- Beeteinfassung und Kugel möglich
- sonniger Standort
- Boden: steinig bis lehmig
- Duft- und Gewürzpflanze

Weitere Möglichkeiten:

Bloombux, Japanische Stechpalme, Zwergliguster, Heckenkirsche, Kugel-Weißdorn

Tipp:

Viele der vorgestellten Pflanzen eignen sich auch für die Grabgestaltung.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR



➔ Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

**Tu Gutes –
wir sprechen darüber**

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!

NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de